

Dresdner Schachkonferenz am 02.06.1983

Liebe Sportfreundin, lieber Sportfreund!

Wir erlauben uns, Sie zur

„Dresdener Schachkonferenz“

für Donnerstag, den 2. 6. 1983, 15 bis 18 Uhr

recht herzlich einzuladen und erwarten Ihre Teilnahme.

Tagungsort: Kulturhaus der Eisenbahner (Felsenkeller),
8027 Dresden, Coselweg 3

Mit sportlichem Gruß!

K e l l e r

Vors. des Stadtvorstandes
Dresden des DTSB der DDR

K a l m u t z k i

Vorsitzender des SFA Schach

Diese Einladung gilt als Antrag auf Freistellung (AGB § 182 Ziffer 2 f).

Einladung zur Dresdner Schachkonferenz am 2.6.1983 im
Kulturhaus der Eisenbahner (Felsenkeller)
(Original bei Kalmutzki, Akte SFA 1981-90)

Teilnehmer:

- Leiter der Kommission Jugend und Sport der SED-Stadtleitung (Hr. Hertel)
- Sekretär des FDGB-Stadtvorstandes (Hr. Fedozejew)
- Präsident des DSV der DDR (Hr. Werner Barthel)
- IGM und Verdienter Meister des Sports (Hr. Wolfgang Uhlmann)
- Vertreter der Stadtbezirksorganisationen
- Pädagogen
- Schachfunktionäre
- Nachwuchssportler

Bericht, Ausgangspunkt:

„Jede Schule ist zu einer Schule zu entwickeln, die auf allen Gebieten eine gute Qualität erreicht

Es muss erreicht werden, dass sich jeder Schüler optimal entwickelt

.....

Es gilt zu überlegen, was wir anders, besser machen müssen, weil es die Entwicklung von uns verlangt.“

Inhalt:

- Aussprüche zum Schach von Marx, Lenin, Thälmann, Goethe u. a.
- Aufzeigen der persönlichkeitsbildenden Werte des Schachs
- Schachspiel als Methode zur Erkenntnis dialektischer Prozesse
- Mittel zur Bereicherung des Unterrichts

Diskussion:

Dr. Gerhard Schmidt, Vorsitzender der HSG Ingenieurhochschule (Aufbau Schachsektion HSG und Päd. Hochschule)

Beschlüsse:

- Entwicklung des Schachspiels in den Schulen als eine sinnvolle Freizeitgestaltung
- Entwicklung neuer Wettkampfsysteme für Schulschachmannschaften
- Popularisierung des Schachsports an den pädagogischen Schulen
- Bildung neuer Schachsektionen und Mitgliederzuwachs, besonders im Nachwuchsbereich (Original bei Kalmutzki, Akte SFA 1981-90)

Präsidium DSV:

„ Als für den ganzen Schachverband gültiges Beispiel wertete Verbandspräsident Werner Barthel eine hervorragende Initiative des Stadtfachausschusses Dresden. Mit dankenswerter Unterstützung durch den Stadtvorstand des DTSB fand Anfang Juni die gemeinsam einberufene 1. Dresdner Schachkonferenz statt.“ (Leitartikel in „Schach“ 8/83)